



Protokoll 86. Stadtteilforum Vahrenheide

am Montag, den 14. Mai 2012 um 18.00 Uhr

1. Was hat sich getan, ist neu in Vahrenheide?

- Im **Spielpark Holzwiesen** ist die erste Brandsanierung abgeschlossen. Die Ausschreibung bzw. Beauftragung der ersten Gewerke steht unmittelbar bevor. Das Haus wird im ursprünglichen Zustand wiederhergestellt. Das Dach muss komplett erneuert werden. Zusätzlich wird das Gebäude den heutigen Vorgaben entsprechend energetisch saniert. Damit verbessern sich die räumlichen Verhältnisse nicht. Z. Zt. wird von einer Wiedereröffnung im Januar 2013 gesprochen. Die Außenflächen des Spielplatzes und des Gartens sollen während der Bauphase nicht beeinträchtigt werden. Lediglich die Zufahrt ist als Lagerfläche eingeplant.

Um auch vor Ort ein Zeichen zu setzen, dass sich etwas bewegt, soll ein Teil des Bauzaunes durch einen gestaltbaren Holzzaun ersetzt werden. Der Wunsch ist, dass dieses in Projekten mit den „betroffenen“ Kindern und Jugendlichen umgesetzt wird. Selvi vom Spielpark wird auf jeden Fall mit einer Gruppe aktiv.

- **Fridtjof-Nansen-Schule** – beging in zwei unterschiedlichen Feiern ihr 50jähriges Jubiläum.
- Bericht zum 5. **Familiennachmittag „Geschichten und Märchen aus aller Welt“** (finanziert durch Projektstelle Sprachförderung)
- Bericht zur **Kitaplanung** auf Basis von Zahlen aus Januar 2011 :

60 Krippenplätze in Vahrenheide (AWO und Krippe Simsalabim) ☞ **342 Kinder** im Alter zwischen 0-2 Jahre leben in Vahrenheide = 282 Kinder (82 %) werden nicht in Vahrenheide versorgt
244 Kindergartenplätze (davon 9 Integrative Plätze - Kita Plauenerstr. /Titusgemeinde, Kita Dunantstr./ AWO, Familienzentrum Carl Sonnenscheinhaus/ Caritas ☞ **341 Kinder** im Alter zwischen 3-5 Jahre leben in Vahrenheide = 97 Kinder (18%) werden nicht in Vahrenheide versorgt

Rechtsanspruch: Nach [§ 24 SGB VIII](#) gibt es einen Rechtsanspruch für einen wohnortnahen Kitaplatz im Alter von 3 Jahre bis zur Einschulung. Einen Rechtsanspruch für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres wird es ab dem 01.08.2013 geben. ☞ Es wurde ein mehrsprachiger Flyer darüber für die Eltern erstellt.

- Planung Vahrenheide konkret:
 - ☉ ab 01.01.2013 soll eine neue Kita in der Sahlkampstr. (ehem. Außenstelle Herschelschule) mit 2 Kindergartengruppen entstehen
 - ☉ 2014 sollen dort 2 weitere Krippengruppen ausgebaut werden
 - ☉ Am 5. Juli findet ein Treffen mit Rats- und Bezirkspolitik zum Thema Kitaversorgung statt

Gedanken und Wünsche:

- ☉ Die Titusgemeinde könnte sich Ausbau einer weiteren Kindergartengruppe/ - Krippe vorstellen
- ☉ Das Familienzentrum wünscht seit Jahren eine großflächige Sanierung/ Neubau mit Ausbau der Gruppen
- ☉ mögliche Bebauungsflächen für Neubau einer Kita werden vom Stadtteilbüro mit Verwaltung der Stadt kommuniziert.

2. Anträge an den Gebietsfonds – für alle Anträge wurden Empfehlungen ausgesprochen.

Übersicht Gebietsfonds (Forum am 14.05./SK am 21.05.2012)

Gebietsfonds 2012:	25.000,00 €
Davon 70% freigegeben:	17.500,00 €
Bereits bewilligt:	<u>3.150,00 €</u>
aktueller Stand:	14.350,00 € - 3.800,00 = 10.550,00 €

5	GWA	Stadtteilstadt Vahrenheide-Sahlkamp	1.350,00 €
6	Spielpark	Ich bin ein Mädchen! Ich bin wer! Ich kann was!	950,00 €
7	Kids Club	Jungenspezifisches Angebot	500,00 €
8	IG Vahrenheider Gewerbe	Erntefest	1.000,00 €
Summe			3.800,00 €

3. Wünsche, Anregungen und Kritik

Der **Brunnen** soll in der 20. KW repariert werden. Die vorgesehenen Siebe passten nicht und wurden korrigiert. Die Verzögerung der Inbetriebnahme, die durch eine rechtzeitige Inspektion in der Abschaltphase gar nicht erfolgt wäre, verärgert viele BewohnerInnen. Ob den Beschwerden und damit der Abwendung des **Lärmes**, die durch das Bespielen der Metallplatten bzw. deren Aufhängung entsteht, nachgegangen wird, ist nicht bekannt.

- **Platz der 4 Freunde:** Auch hier wurden der herumfliegende Müll und die noch nicht erfolgte Umsetzung der Bänke, der Begrünung und der Fassade bemängelt. Für die Fassade wurde dem Bauantrag stattgegeben, weitere Schritte müssen vom Besitzer erfolgen.
- Die Grünfläche mit Baumstämmen an der **Haltestelle Papenwinkel/Peter-Strasser-Allee** ist vermüllt und alkoholisierte Männer urinieren auf das Gelände des JZ Camp.
- An der **Peter-Strasser-Allee** wurden Sperrpoller (von anliegenden Gartennutzern?) so verschoben, dass dort unberechtigt und störend geparkt werden kann berichtet das JZ Camp.
- Leider wird der Erntecharakter u. a. mangels Beteiligung der Kleingärtner beim **Erntefest** nicht mehr empfunden. Diese werden sich auch in diesem Jahr nicht stärker beteiligen. Die IG Vahrenheider Gewerbe plant einen Ernteschmuck der Stände mit ein. Weitere Anregungen für das Erntefest: eine Kuh zum Melken (z. B. Hemme-Milch) als Kinderaktion; den Flohmarkt aus der Ecke des letzten Jahres um den Brunnen herum und verstreut platzieren.

4. Aktionen

- **Vahrenheider Markt:** Da für die Wiederbelebung des Wochenmarktes keine Marktbesucher gefunden wurden, soll das Interesse der Vahrenheider abgefragt und dokumentiert werden, um diese zu überzeugen. Der erste Schritt wird eine Unterschriftensammlung am Donnerstag, 24.05. von 16.-18.00 Uhr sein und ein folgender Pressebericht als Auftakt für weitere Sammlungen auf dem Marktplatz und in den Läden. Da ein Markt von regelmäßigen Käufer/innen lebt, wurde der vorgeschlagene „Fragebogen“ zu Wünschen und Mengen ergänzt:



Wie gefällt Ihnen die Idee eines Wochenmarktes in Vahrenheide?

Was würden Sie auf dem Markt kaufen?

Würden Sie kommen und einkaufen?

Jede Woche regelmäßig gelegentlich

Welchen Tag würden Sie bevorzugen?

Besuchen Sie andere Wochenmärkte?

Wenn ja, wann und wo?

Für wieviel Personen kaufen Sie auf einem Markt ein?

- Das Thema der Belebung der **öffentlichen Bewegungsflächen** wurde aus Zeitgründen verschoben.

5. Terminankündigungen unter www.vahrenheide-info.de

Stadtteilforum Vahrenheide/Quartiersmanagement – Plauener Straße 12A, 30179 Hannover – stadtteilforum-vahrenheide@hotmail.de ; anja.rohn@gbh-hannover.de ; 0511 6467-4461